

Bundesgesetzblatt ¹²⁰⁹

Teil II

Z1998A

1967

Ausgegeben zu Bonn am 13. April 1967

Nr. 16

Tag	Inhalt	Seite
20. 3. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Abkommens zur Bekämpfung der Fälschmünzerei	1209
22. 3. 67	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Übereinkommens über die Haftung der Gastwirte für die von ihren Gästen eingebrachten Sachen (Berichtigung)	1210
22. 3. 67	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Kulturabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik	1210
28. 3. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens über die internationale Anerkennung von Rechten an Luftfahrzeugen	1214
4. 4. 67	Bekanntmachung des Übereinkommens über die Weltorganisation für Meteorologie (Neufassung vom 11. und 27. April 1963)	1214

Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Abkommens zur Bekämpfung der Fälschmünzerei

Vom 20. März 1967

Das in Gent am 20. April 1929 unterzeichnete Internationale Abkommen zur Bekämpfung der Fälschmünzerei (Reichsgesetzbl. 1933 II S. 913) ist mit seinem Protokoll nach Artikel 26 des Abkommens für folgende Staaten in Kraft getreten:

Dahome	am	15. Juni 1966
Libanon	am	4. Januar 1967
Malawi	am	16. Februar 1966
Senegal	am	23. November 1965

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachungen vom 12. Mai 1961 (Bundesgesetzbl. II S. 566) und vom 20. August 1965 (Bundesgesetzbl. II S. 1191).

Bonn, den 20. März 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Übereinkommens über die Haftung der Gastwirte
für die von ihren Gästen eingebrachten Sachen
(Berichtigung)

Vom 22. März 1967

Das Datum des Inkrafttretens des Übereinkommens über die Haftung der Gastwirte für die von ihren Gästen eingebrachten Sachen (Bundesgesetzblatt 1966 II S. 269) für die Bundesrepublik Deutschland, Irland und das Vereinigte Königreich in der Bekanntmachung vom 5. Dezember 1966 (Bundesgesetzbl. II S. 1565) wird dahin berichtigt, daß es statt „14. Februar 1967“ jeweils richtig „**15. Februar 1967**“ heißen muß.

Bonn, den 22. März 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Kulturabkommens
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik

Vom 22. März 1967

In Bonn ist am 19. Juli 1966 das Kulturabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik unterzeichnet worden.

Das Abkommen, das nach seinem Artikel 15
am 13. März 1967

in Kraft getreten ist, wird nachstehend veröffentlicht.

Die Ratifikationsurkunden sind in Tunis am 13. März 1967 ausgetauscht worden.

Bonn, den 22. März 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Kulturabkommen
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Tunesischen Republik

Accord culturel
entre la République Fédérale d'Allemagne
et la République Tunisienne

DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
und
DIE TUNESISCHE REPUBLIK

LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE
et
LA RÉPUBLIQUE TUNISIENNE

IN DEM BESTREBEN, die kulturellen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik zu verstärken, um ihre freundschaftliche Zusammenarbeit auf literarischem, wissenschaftlichem und künstlerischem Gebiet zu fördern,

DÉSIREUSES de renforcer les relations culturelles entre la République Fédérale d'Allemagne et la République Tunisienne de manière à encourager leur coopération amicale dans les domaines littéraire, scientifique et artistique,

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

SONT CONVENUES DE CE QUI SUIT:

Artikel 1

(1) Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, die Schaffung kultureller Einrichtungen der anderen Vertragspartei im Rahmen der geltenden Bestimmungen und unter von beiden Vertragsparteien zu vereinbarenden Bedingungen zu fördern.

(2) Die Vertragsparteien werden bemüht sein, die Gründung deutsch-tunesischer Gesellschaften und anderer Organisationen zu fördern, deren Zweck demjenigen dieses Abkommens entspricht, und deren Tätigkeit zu erleichtern.

Artikel 2

(1) Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, den Austausch von Professoren und Lehrern, von Wissenschaftlern, Studenten und Praktikanten sowie von anderen auf dem Gebiet des Erziehungswesens, der Wissenschaft und der Kultur tätigen Personen zwischen ihren Staaten zu erleichtern und zu fördern.

(2) Die Vertragsparteien werden bemüht sein, zur Festigung der kulturellen Zusammenarbeit durch Einladungen oder Beihilfen Besuche von Einzelpersonen oder Gruppen in ihren Staaten zu erleichtern.

Artikel 3

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, Studenten und Praktikanten der anderen Vertragspartei im Rahmen der geltenden Bestimmungen die Zulassung zu ihren Einrichtungen zu erleichtern.

Artikel 4

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, den Studierenden, Stipendiaten, Wissenschaftlern, Forschern, Künstlern und Sportlern der anderen Vertragspartei den Zugang zu Baudenkmälern, wissenschaftlichen Einrichtungen, Forschungsstätten, Staatsbibliotheken, Archivalsammlungen, Stadien und anderen der Aufsicht des Staates unterstehenden kulturellen, künstlerischen und sportlichen Einrichtungen nach Möglichkeit zu erleichtern.

Article 1

(1) Chaque Partie contractante s'efforcera d'encourager, dans le cadre des dispositions en vigueur et conformément aux conditions qui seront acceptées par les deux Parties, l'établissement d'institutions culturelles de l'autre Partie.

(2) Les Parties contractantes s'efforceront d'encourager la création de sociétés germano-tunisiennes et d'autres organisations dont le but correspond à celui du présent Accord et à faciliter leurs activités.

Article 2

(1) Les Parties contractantes s'efforceront de faciliter et de promouvoir l'échange entre leurs pays de professeurs, de savants, d'étudiants et de stagiaires, ainsi que de toutes autres personnes exerçant une activité dans le domaine de l'éducation, de la science et de la culture.

(2) Les Parties contractantes, en vue de consolider la coopération culturelle, s'efforceront de faciliter au moyen d'invitations ou de subventions les visites, dans leurs pays respectifs, de personnes ou de groupes de personnes.

Article 3

Chaque Partie contractante s'efforcera de faciliter dans le cadre des dispositions en vigueur, l'admission dans ses institutions d'étudiants et de stagiaires de l'autre Partie contractante.

Article 4

Chaque Partie contractante s'efforcera de faciliter, dans la mesure du possible, aux étudiants, boursiers, savants, chercheurs, artistes et sportifs de l'autre Partie contractante, l'accès aux monuments, institutions scientifiques, centres de recherches, bibliothèques nationales, collections d'archives, stades et autres organismes culturels, artistiques et sportifs contrôlés par l'Etat.

Artikel 5

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, die Zusammenarbeit zwischen den kulturellen, künstlerischen, sozialen und sportlichen Vereinigungen sowie zwischen den pädagogischen Organisationen der beiden Staaten zu fördern.

Artikel 6

Die Vertragsparteien werden prüfen, unter welchen Bedingungen die in den beiden Staaten verliehenen akademischen Diplome und Titel für akademische Zwecke als gleichwertig anerkannt werden können.

Artikel 7

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, im Rahmen ihrer Möglichkeiten die technische Zusammenarbeit sowie den Austausch von kulturellen und künstlerischen Programmen zwischen ihren Rundfunkanstalten und Fernsehanstalten zu fördern; sie werden zu diesem Zweck eine Sondervereinbarung schließen.

Artikel 8

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften den Austausch und die Verbreitung von Büchern, Broschüren, Veröffentlichungen und Zeitschriften literarischen, künstlerischen, wissenschaftlichen oder technischen Charakters, von Musikaufnahmen sowie von künstlerisch oder pädagogisch wertvollen Filmen zu fördern.

Artikel 9

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, die Einfuhr des für Dokumentationszwecke erforderlichen Geräts und Materials wie Bücher, Bilder, Filme, Schallplatten, Ausstellungsgegenstände, Zeitschriften, Bild- und Tonmaterial sowie Lehr- und Lernmittel aus dem Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei in ihr eigenes Hoheitsgebiet nach Maßgabe ihrer Rechtsvorschriften zu erleichtern.

Artikel 10

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, in ihrem Staat den Unterricht der Sprache der anderen Vertragspartei nach Möglichkeit zu fördern.

Artikel 11

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, die Veranstaltung von kulturellen, künstlerischen und wissenschaftlichen Ausstellungen, von Vorträgen, Konzerten, Theateraufführungen sowie von Sportwettkämpfen, die von der anderen Vertragspartei angeregt werden, in ihrem eigenen Hoheitsgebiet zu erleichtern.

Artikel 12

Jede Vertragspartei wird dafür Sorge tragen, daß die in den Schulen und Hochschulen ihres Hoheitsgebiets geltenden Lehrpläne Abschnitte umfassen, die eine zutreffende und hinreichend genaue Kenntnis der Geschichte und Kultur des anderen Volkes vermitteln.

Artikel 13

(1) Zur Erteilung von Anregungen und Empfehlungen wird ein aus sechs Mitgliedern bestehender Ständiger Gemischter Deutsch-Tunesischer Ausschuß gebildet.

Article 5

Chaque Partie contractante s'efforcera d'encourager la coopération entre les associations culturelles, sociales, artistiques et sportives ainsi qu'entre les organisations pédagogiques des deux pays.

Article 6

Les Parties contractantes examineront sous quelles conditions l'équivalence des diplômes et titres universitaires délivrés dans les deux pays pourra être reconnue à des fins universitaires.

Article 7

Les Parties contractantes s'efforceront dans la mesure du possible d'encourager la coopération technique ainsi que l'échange de programmes culturels et artistiques entre leurs stations de radiodiffusion et de télévision et établiront à cette fin une convention particulière.

Article 8

Les Parties contractantes s'efforceront, dans le cadre de leur législation, de favoriser l'échange et la diffusion des livres, brochures, publications, périodiques à caractère littéraire, artistique, scientifique ou technique, d'enregistrements de musique ainsi que les films de valeur artistique ou pédagogique.

Article 9

Chaque Partie contractante s'efforcera de faciliter, dans le cadre de sa législation, l'introduction, dans son propre territoire, d'appareils et de matériel nécessaires à des fins de documentation tels que livres, tableaux, films, disques, objets d'exposition, périodiques, moyens audiovisuels, matériel d'enseignement et d'étude en provenance du territoire de l'autre Partie contractante.

Article 10

Chaque Partie contractante s'efforcera, dans la mesure du possible, d'encourager dans son pays l'enseignement de la langue de l'autre Partie contractante.

Article 11

Chaque Partie contractante s'efforcera de faciliter l'organisation sur son territoire d'expositions culturelles, artistiques et scientifiques, de conférences, de concerts, de représentations théâtrales ainsi que de compétitions sportives, proposés par l'autre Partie contractante.

Article 12

Chaque Partie contractante s'efforcera de faire usage de son influence pour que les programmes d'enseignement en application dans les établissements scolaires et universitaires de son territoire comportent des chapitres de nature à donner une connaissance exacte et suffisamment précise sur l'histoire et la culture de l'autre peuple.

Article 13

(1) En vue de formuler des suggestions et des recommandations, il sera formé un comité permanent mixte germano-tunisien composé de six membres.

(2) Die drei deutschen Mitglieder werden vom Bundesminister des Auswärtigen im Benehmen mit den beteiligten Bundesministern und den Kultusministern der Länder der Bundesrepublik Deutschland ernannt.

Die drei tunesischen Mitglieder werden vom Staatssekretär im tunesischen Außenministerium ernannt.

(3) Der Ständige Gemischte Ausschuß tritt nach Bedarf, mindestens aber alle zwei Jahre, abwechselnd in der Bundesrepublik Deutschland und in der Tunesischen Republik zusammen. (Den Vorsitz führt ein Mitglied des Gastlandes).

(4) Der Ständige Gemischte Ausschuß kann zu seinen Tagungen Sachverständige als Berater hinzuziehen.

Artikel 14

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Tunesischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenseitige Erklärung abgibt.

Artikel 15

Dieses Abkommen tritt mit dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Tunis stattfindet, in Kraft; es bleibt bis zum Ablauf von sechs Monaten nach dem Tage in Kraft, an dem eine der Vertragsparteien es ganz oder teilweise kündigt.

Im Falle der Kündigung bleibt die Lage der einzelnen Begünstigten bis zum Ende des laufenden Jahres, bei Stipendiaten bis zum Ende des akademischen Jahres unverändert.

GESCHEHEN zu Bonn, am 19. Juli 1966 in vier Urschriften, je zwei in deutscher und in französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Bundesrepublik Deutschland
Schröder

Für die Tunesische Republik
Habib Bourguiba, jr

(2) Les trois membres allemands seront nommés par le Ministre fédéral des Affaires Etrangères en accord avec les Ministres fédéraux intéressés et les Ministres des Affaires culturelles des Länder de la République fédérale d'Allemagne.

Les trois membres tunisiens seront nommés par le Secrétaire d'Etat aux Affaires Etrangères de la Tunisie.

(3) Le comité permanent mixte se réunira chaque fois qu'il sera utile, et au moins une fois tous les deux ans, alternativement dans la République fédérale d'Allemagne et dans la République Tunisienne. (Un membre du pays d'accueil en assurera la présidence.)

(4) Le comité permanent mixte pourra inviter des experts à participer à ses réunions à titre consultatif.

Article 14

Le présent Accord s'appliquera également au Land de Berlin, sauf déclaration contraire faite par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Gouvernement de la République Tunisienne dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur du présent Accord.

Article 15

Le présent Accord entrera en vigueur à la date de l'échange des instruments de ratification qui aura lieu à Tunis et restera en vigueur six mois après sa dénonciation totale ou partielle par l'une des Parties contractantes.

En cas de dénonciation, la situation dont jouissent les divers bénéficiaires continuera jusqu'à la fin de l'année en cours, et, pour ce qui concerne les boursiers, jusqu'à celle de l'année académique en cours.

FAIT à Bonn, le 19 juillet 1966 en quatre exemplaires, dont deux en langue allemande et deux en langue française, chacun des quatre textes faisant également foi.

Pour la République Fédérale d'Allemagne
Schröder

Pour la République Tunisienne
Habib Bourguiba, jr

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Abkommens
über die internationale Anerkennung von Rechten an Luftfahrzeugen
Vom 28. März 1967

Das Übereinkommen vom 19. Juni 1948 über die internationale Anerkennung von Rechten an Luftfahrzeugen (Bundesgesetzbl. 1959 II S. 129) wird nach seinem Artikel XX Abs. 1 für

Island am 7. Mai 1967
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 8. August 1966 (Bundesgesetzblatt II S. 768).

Bonn, den 28. März 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
des Übereinkommens über die Weltorganisation für Meteorologie
(Neufassung vom 11. und 27. April 1963)
Vom 4. April 1967

Auf dem 4. Kongreß der Weltorganisation für Meteorologie sind am 11. April 1963 der Artikel 12 und am 27. April 1963 die Artikel 2, 5, 6, 7, 10, 11, 13, 14, 16, 22, 24, 25 und 26 des am 11. Oktober 1947 unterzeichneten Übereinkommens über die Weltorganisation für Meteorologie (Bundesanzeiger Nr. 82 vom 27. April 1956) geändert worden.

Die Änderungen sind jeweils am Tage der Beschlußfassung in Kraft getreten.

Die Neufassung des Übereinkommens wird nachstehend — mit einer deutschen Übersetzung — veröffentlicht.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 11. Mai 1965 (Bundesanzeiger Nr. 92 vom 18. Mai 1965).

Bonn, den 4. April 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Übereinkommen
über die Weltorganisation für Meteorologie

Convention
of the World Meteorological Organization

Convention
de l'Organisation météorologique mondiale

(Übersetzung)

With a view to co-ordinating, standardizing, and improving world meteorological activities and to encouraging an efficient exchange of meteorological information between countries in the aid of human activities, the contracting States agree to the present Convention as follows:

Afin de coordonner, d'uniformiser et d'améliorer les activités météorologiques dans le monde et d'encourager l'échange efficace de renseignements météorologiques entre pays dans l'intérêt des diverses activités humaines, les Etats contractants ont d'un commun accord arrêté la Convention suivante:

Um die meteorologische Tätigkeit in der Welt zu koordinieren, zu vereinheitlichen und zu verbessern und um einen wirksamen internationalen Austausch meteorologischer Auskünfte im Interesse des menschlichen Schaffens auf zahlreichen Gebieten zu fördern, kommen die Vertragsstaaten wie folgt überein:

Part I
Establishment

Article 1

The World Meteorological Organization (hereinafter called "the Organization") is hereby established.

Partie I
Etablissement

Article 1

L'Organisation météorologique mondiale (ci-après appelée "l'Organisation") est établie par la présente Convention.

Teil I
Gründung

Artikel 1

Hiermit wird eine Weltorganisation für Meteorologie gegründet (im folgenden als „Organisation“ bezeichnet).

Part II

Article 2
Purposes

The purposes of the Organization shall be:

- (a) To facilitate world-wide co-operation in the establishment of networks of stations for the making of meteorological observations or other geophysical observations related to meteorology and to promote the establishment and maintenance of meteorological centres charged with the provision of meteorological services;
- (b) To promote the establishment and maintenance of systems for the rapid exchange of meteorological information;
- (c) To promote standardization of meteorological observations and to ensure the uniform publication of observations and statistics;
- (d) To further the application of meteorology to aviation, shipping, agriculture, and other human activities; and

Partie II

Article 2
Buts

Les buts de l'Organisation sont les suivants:

- a) faciliter la coopération mondiale en vue de l'établissement de réseaux de stations effectuant des observations météorologiques ou d'autres observations géophysiques se rapportant à la météorologie, et encourager l'établissement et le maintien de centres météorologiques chargés de fournir des services météorologiques;
- b) encourager l'établissement et le maintien de systèmes pour l'échange rapide des renseignements météorologiques;
- c) encourager la normalisation des observations météorologiques et assurer la publication uniforme d'observations et de statistiques;
- d) encourager les applications de la météorologie à l'aviation, à la navigation maritime, à l'agriculture et à d'autres activités humaines;

Teil II

Artikel 2
Zweck

Zweck der Organisation ist es

- a) eine weltumspannende Zusammenarbeit bei der Errichtung von Stationsnetzen zur Durchführung meteorologischer Beobachtungen oder anderer die Meteorologie berührender geophysikalischer Beobachtungen zu erleichtern sowie die Errichtung und den Betrieb meteorologischer Zentralstellen zu fördern, die mit der Wahrnehmung meteorologischer Aufgaben betraut sind;
- b) die Errichtung und den Betrieb von Systemen zum schnellen Austausch von meteorologischen Nachrichten zu fördern;
- c) die Normung der meteorologischen Beobachtungen zu fördern und die einheitliche Veröffentlichung von Beobachtungen und Statistiken sicherzustellen;
- d) die Anwendung der Meteorologie auf Luftfahrt, Schifffahrt, Landwirtschaft und andere Arbeitsgebiete zu fördern;

(e) To encourage research and training in meteorology and to assist in co-ordinating the international aspects of such research and training.

e) encourager les recherches et l'enseignement en météorologie, et concourir à la coordination des aspects internationaux de ces domaines.

e) die meteorologische Forschung und Ausbildung zu fördern und deren internationale Aspekte koordinieren zu helfen.

Part III Membership

Article 3 Members

The following may become Members of the Organization by the procedure set forth in the present Convention:

- (a) Any State represented at the Conference of Directors of the International Meteorological Organization convened at Washington, D.C., on September 22, 1947, as listed in Annex I attached hereto, and which signs the present Convention and ratifies it in accordance with Article 31, or which accedes thereto, in accordance with Article 32;
- (b) Any Member of the United Nations having a Meteorological Service by acceding to the present Convention in accordance with Article 32;
- (c) Any State, fully responsible for the conduct of its international relations and having a Meteorological Service, not listed in Annex I of the present Convention and not a Member of the United Nations, after the submission of a request for membership to the Secretariat of the Organization and after its approval by two-thirds of the Members of the Organization as specified in paragraphs (a), (b) and (c) of this Article by acceding to the present Convention in accordance with Article 32;
- (d) Any territory or group of territories maintaining its own Meteorological Service and listed in Annex II attached hereto, upon application of the present Convention on its behalf, in accordance with paragraph (a) of Article 33, by the State or States responsible for its international relations and represented at the Conference of Directors of the International Meteorological Organization convened at Washington, D.C., on September 22, 1947, as listed in Annex I of the present Convention;
- (e) Any territory or group of territories, not listed in Annex II of the present Convention, maintaining its own Meteorological Service but not responsible for the conduct of its international relations, on behalf of which the present Convention is applied in accordance with

Partie III Composition

Article 3 Membres

Peuvent devenir Membres de l'Organisation, aux termes de la présente Convention:

- a) tout Etat représenté à la Conférence des Directeurs de l'Organisation météorologique internationale, réunie à Washington, D.C., le 22 septembre 1947, qui figure à l'annexe I ci-jointe et qui signe la présente Convention et la ratifie conformément à l'article 31, ou y adhère conformément à l'article 32;
- b) tout Membre des Nations Unies qui a un Service météorologique, en adhérant à la présente Convention conformément à l'article 32;
- c) tout Etat pleinement responsable de la conduite de ses relations internationales qui a un Service météorologique, mais ne figure pas à l'annexe I à la présente Convention et n'est pas Membre des Nations Unies, après qu'une demande d'admission aura été soumise au Secrétariat de l'Organisation et que cette demande aura été approuvée par les deux tiers des Membres de l'Organisation spécifiés aux alinéas a), b) et c) du présent article, en adhérant à la présente Convention conformément à l'article 32;
- d) tout territoire ou groupe de territoires qui maintient son propre Service météorologique et figure à l'annexe II ci-jointe, au nom duquel la présente Convention est appliquée, conformément à l'alinéa a) de l'article 33, par l'Etat ou les Etats responsable(s) de ses relations internationales représenté(s) à la Conférence des Directeurs de l'Organisation météorologique internationale, réunie à Washington, D.C., le 22 septembre 1947, et dont le nom figure à l'annexe I à la présente Convention;
- e) tout territoire ou groupe de territoires, ne figurant pas à l'annexe II à la présente Convention, qui maintient son propre Service météorologique, mais n'est pas responsable de la conduite de ses relations internationales, au nom duquel la présente Convention est

Teil III Mitgliedschaft

Artikel 3 Mitglieder

Nach dem in diesem Übereinkommen festgelegten Verfahren können folgende Länder Mitglied der Organisation werden:

- a) in Anlage I aufgeführte Staaten, die auf der am 22. September 1947 in Washington, D.C., zusammengetretenen Direktoren-Konferenz der Internationalen Meteorologischen Organisation vertreten waren, wenn sie dieses Übereinkommen unterzeichnen und nach Artikel 31 ratifizieren oder wenn sie ihm nach Artikel 32 beitreten;
- b) Mitglieder der Vereinten Nationen, die einen meteorologischen Dienst besitzen, wenn sie diesem Übereinkommen nach Artikel 32 beitreten;
- c) nicht in Anlage I aufgeführte und den Vereinten Nationen nicht angehörende Staaten, die für ihre internationalen Beziehungen voll verantwortlich sind und einen meteorologischen Dienst besitzen, wenn sie nach Einreichung eines Antrages auf Mitgliedschaft beim Sekretariat der Organisation und nach Zustimmung zu diesem Antrag durch zwei Drittel der unter den Buchstaben a, b und c bezeichneten Mitglieder der Organisation diesem Übereinkommen nach Artikel 32 beitreten;
- d) in Anlage II aufgeführte Hoheitsgebiete oder Gruppen von solchen, die einen eigenen meteorologischen Dienst unterhalten, wenn dieses Übereinkommen nach Artikel 33 Buchstabe a in ihrem Namen von dem Staat angewendet wird, der für ihre internationalen Beziehungen verantwortlich ist, sofern dieser Staat auf der am 22. September 1947 in Washington, D.C., zusammengetretenen Direktoren-Konferenz der Internationalen Meteorologischen Organisation vertreten war und in Anlage I aufgeführt ist;
- e) nicht in Anlage II aufgeführte und für ihre internationalen Beziehungen nicht selbstverantwortliche Hoheitsgebiete oder Gruppen von solchen, die einen eigenen meteorologischen Dienst unterhalten und in deren Namen dieses Übereinkommen nach Artikel 33 Buch-

paragraph (b) of Article 33, provided that the request for membership is presented by the Member responsible for its international relations, and secures approval by two-thirds of the Members of the Organization as specified in paragraphs (a), (b) and (c) of this Article;

- (f) Any trust territory or group of trust territories maintaining its own Meteorological Service and administered by the United Nations to which the United Nations applies the present Convention in accordance with Article 33.

Any request for membership in the Organization shall state in accordance with which paragraph of this Article membership is sought.

appliquée conformément à l'alinéa b) de l'article 33, sous réserve que la demande d'admission soit présentée par le Membre responsable de ses relations internationales et obtienne l'approbation des deux tiers des Membres de l'Organisation spécifiés aux alinéas a), b) et c) du présent article;

- f) tout territoire ou groupe de territoires sous tutelle maintenant son propre Service météorologique et administré par les Nations Unies, auquel les Nations Unies appliquent la présente Convention conformément à l'article 33.

Toute demande d'admission comme Membre de l'Organisation doit indiquer en vertu de quel alinéa du présent article l'admission est sollicitée.

stabe b angewendet wird, wenn der Antrag auf Mitgliedschaft durch das für ihre internationalen Beziehungen verantwortliche Mitglied gestellt wird und die Zustimmung von zwei Dritteln der unter den Buchstaben a, b und c bezeichneten Mitglieder der Organisation findet;

- l) von den Vereinten Nationen verwaltete Treuhandgebiete oder Gruppen von solchen, die einen eigenen meteorologischen Dienst unterhalten, wenn die Vereinten Nationen dieses Übereinkommen nach Artikel 33 auf sie anwenden.

In jedem Antrag auf Erwerb der Mitgliedschaft in der Organisation ist anzugeben, nach welchem Buchstaben dieses Artikels die Mitgliedschaft beantragt wird.

**Part IV
Organization**

Article 4

- (a) The Organization shall comprise:
- (1) The World Meteorological Congress (hereinafter called "the Congress");
 - (2) The Executive Committee;
 - (3) Regional Meteorological Associations (hereinafter called "the Regional Associations");
 - (4) Technical Commissions;
 - (5) The Secretariat.
- (b) There shall be a President and two Vice-Presidents of the Organization who shall also be President and Vice-Presidents of the Congress and of the Executive Committee.

**Partie IV
Organisation**

Article 4

- a) L'Organisation comprend:
- 1) le Congrès météorologique mondial (ci-après appelé "le Congrès");
 - 2) le Comité exécutif;
 - 3) les Associations météorologiques régionales (ci-après appelées "les Associations régionales");
 - 4) les Commissions techniques;
 - 5) le Secrétariat.
- b) L'Organisation aura un Président et deux Vice-Présidents qui seront également Président et Vice-Présidents du Congrès et du Comité exécutif.

**Teil IV
Organisation**

Artikel 4

- a) Die Organisation besteht aus
1. dem Meteorologischen Weltkongreß (im folgenden als „Kongreß“ bezeichnet),
 2. dem Exekutivausschuß,
 3. den Meteorologischen Regionalverbänden (im folgenden als „Regionalverbände“ bezeichnet),
 4. den Fachkommissionen,
 5. dem Sekretariat.
- b) Die Organisation hat einen Präsidenten und zwei Vizepräsidenten, die zugleich Präsident und Vizepräsidenten des Kongresses und des Exekutivausschusses sind.

**Part V
Officers of the Organization
and members
of the Executive Committee**

Article 5

- (a) Eligibility for election to the offices of President and Vice-Presidents of the Organization, of President and Vice-President of the Regional Associations, and for membership, subject to the provisions of Article 12 (c) (ii) of the Convention, of the Executive Committee shall be confined to persons who are designated as the Directors of their Meteorological Service by the Members of the Organization for the purpose of this Convention.
- (b) In the performance of their duties, all officers of the Organization and members of the Executive Committee shall act as represent-

**Partie V
Titulaires de fonctions
de l'Organisation
et membres du Comité exécutif**

Article 5

- a) Seules les personnes qui sont désignées par les Membres aux fins d'application de la Convention comme Directeurs de leur Service météorologique peuvent être élues à la Présidence et aux Vice-Présidences de l'Organisation, à la Présidence et Vice-Présidence des Associations régionales et, sous réserve des dispositions de l'article 12, alinéa c) ii) de la Convention, comme membres du Comité exécutif.
- b) Dans l'accomplissement de leurs devoirs, tous les titulaires de fonctions de l'Organisation et les membres du Comité exécutif se com-

**Teil V
Amtsträger der Organisation
und Mitglieder
des Exekutivausschusses**

Artikel 5

- a) Als Präsident oder Vizepräsident der Organisation oder eines Regionalausschusses sowie — vorbehaltlich des Artikels 12 Buchstabe c Ziffer ii — als Mitglied des Exekutivausschusses sind nur Personen wählbar, die von Mitgliedern der Organisation für die Zwecke dieses Übereinkommens zu Direktoren ihres meteorologischen Dienstes bestellt worden sind.
- b) Bei der Wahrnehmung ihrer Pflichten haben alle Amtsträger der Organisation und alle Mitglieder des Exekutivausschusses als Ver-

atives of the Organization and not as representatives of particular Members thereof.

porteront comme les représentants de l'Organisation et non comme ceux de Membres particuliers de l'Organisation.

treter der Organisation und nicht als Vertreter einzelner Mitglieder der Organisation zu handeln.

Part VI
The World
Meteorological Congress

Partie VI
Le Congrès
météorologique mondial

Teil VI
Der Meteorologische
Weltkongreß

Article 6
Composition

Article 6
Composition

Artikel 6
Zusammensetzung

- (a) The Congress is the general assembly of delegates representing Members and as such is the supreme body of the Organization.
- (b) Each Member shall designate one of its delegates, who should be the Director of its Meteorological Service, as its principal delegate at Congress.
- (c) With a view to securing the widest possible technical representation, any Director of a Meteorological Service or any other individual may be invited by the President to be present and to participate in the discussions of the Congress in accordance with the provisions of the General Regulations (hereinafter referred to as "Regulations").

- a) Le Congrès est l'assemblée générale des délégués représentant les Membres et, à ce titre, il est l'organisme suprême de l'Organisation.
- b) Chacun des Membres désigne un de ses délégués, qui devrait être le Directeur de son Service météorologique, comme délégué principal au Congrès.
- c) En vue d'obtenir la plus grande représentation technique possible, tout Directeur d'un Service météorologique ou toute autre personne peuvent être invités par le Président à assister et à participer aux discussions du Congrès, conformément aux dispositions du Règlement général (ci-après appelé « le Règlement »).

- a) Der Kongreß ist die Generalversammlung der die Mitglieder vertretenden Delegierten und als solche das höchste Organ der Organisation.
- b) Jedes Mitglied benennt einen seiner Delegierten, vorzugsweise den Direktor seines meteorologischen Dienstes, als seinen Hauptdelegierten auf dem Kongreß.
- c) Damit eine möglichst umfassende fachliche Vertretung sichergestellt wird, kann der Präsident jeden Direktor eines meteorologischen Dienstes und jede andere Person einladen, nach Maßgabe der (im folgenden als „Vorschriften“ bezeichneten) Allgemeinen Vorschriften den Beratungen des Kongresses beizuwohnen und sich daran zu beteiligen.

Article 7
Functions

Article 7
Fonctions

Artikel 7
Aufgaben

In addition to functions set out in other Articles of the Convention, the primary duties of the Congress shall be:

Outre les attributions qui lui sont réservées dans d'autres articles de la présente Convention, le Congrès a pour fonctions principales:

Außer den in anderen Artikeln festgelegten Aufgaben hat der Kongreß folgende Hauptpflichten:

- (a) To determine general policies for the fulfilment of the purposes of the Organization as set forth in Article 2;
- (b) To make recommendations to Members on matters within the purposes of the Organization;
- (c) To refer to any body of the Organization any matter within the provisions of the Convention upon which such a body is empowered to act;
- (d) To determine regulations prescribed the procedures of the various bodies of the Organization and, in particular, the General, Technical, Financial and Staff Regulations;
- (e) To consider the reports and activities of the Executive Committee and to take appropriate action in regard thereto;
- (f) To establish Regional Associations in accordance with the provisions of Article 17; to determine their

- a) de déterminer des mesures d'ordre général, afin d'atteindre les buts de l'Organisation, tels qu'ils sont énoncés à l'article 2;
- b) de faire des recommandations aux Membres sur les questions qui relèvent de la compétence de l'Organisation;
- c) de renvoyer à chaque organe de l'Organisation les questions qui, dans le cadre de la Convention, sont du ressort de cet organe;
- d) d'établir les règlements prescrivant les procédures des divers organes de l'Organisation, et notamment le Règlement général, le Règlement technique, le Règlement financier et le Règlement du personnel de l'Organisation;
- e) d'examiner les rapports et les activités du Comité exécutif et prendre toutes mesures utiles à cet égard;
- f) d'établir des Associations régionales conformément aux dispositions de l'article 17, fixer leurs limites

- a) Er legt allgemeine Richtlinien für die Erfüllung des in Artikel 2 bezeichneten Organisationszweckes fest;
- b) er erteilt Empfehlungen an Mitglieder in Angelegenheiten, die zum Aufgabenbereich der Organisation gehören;
- c) er verweist Angelegenheiten, die unter dieses Übereinkommen fallen, an die dafür zuständigen Organe der Organisation;
- d) er legt die Vorschriften fest, welche die Verfahrensweise der einzelnen Organe der Organisation regeln, insbesondere die Allgemeinen Vorschriften sowie die Fach-, Finanz- und Personalvorschriften;
- e) er prüft die Berichte und die Tätigkeit des Exekutivausschusses und trifft diesbezügliche Maßnahmen;
- f) er gründet nach Artikel 17 Regionalverbände, bestimmt ihre geographischen Grenzen, koordiniert

geographical limits, co-ordinate their activities, and consider their recommendations;

- (g) To establish Technical Commissions in accordance with the provisions of Article 18; to define their terms of reference, co-ordinate their activities, and consider their recommendations;
- (h) To determine the location of the Secretariat of the Organization;
- (i) To elect the President and Vice-Presidents of the Organization, and members of the Executive Committee other than the Presidents of the Regional Associations.

Congress may also take any other appropriate action on matters affecting the Organization

Article 8

Execution of Congress decisions

- (a) All Members shall do their utmost to implement the decisions of the Congress.
- (b) If, however, any Member finds it impracticable to give effect to some requirement in a technical resolution adopted by Congress, such Member shall inform the Secretary-General of the Organization whether its inability to give effect to it is provisional or final, and state its reasons therefor.

Article 9

Meetings

Meetings of the Congress shall be convened by decision of the Congress or of the Executive Committee at intervals not exceeding four years.

Article 10

Voting

- (a) In a vote in Congress each Member shall have one vote. However, only Members of the Organization which are States (hereinafter referred to as "Members which are States"), shall be entitled to vote or to take a decision on the following subjects:
 - (1) Amendment or interpretation of the Convention or proposals for a new Convention;
 - (2) Requests for Membership of the Organization;
 - (3) Relations with the United Nations and other intergovernmental organizations;
 - (4) Election of the President and Vice-Presidents of the Organization and of the members of

géographiques, coordonner leurs activités et examiner leurs recommandations;

- g) d'établir des Commissions techniques conformément aux dispositions de l'article 18, définir leurs attributions, coordonner leurs activités et examiner leurs recommandations;
- h) de fixer le siège du Secrétariat de l'Organisation;
- i) d'élire le Président et les Vice-Présidents de l'Organisation et les membres du Comité exécutif autres que les Présidents des Associations régionales.

Le Congrès peut également prendre toutes autres mesures appropriées sur des questions intéressant l'Organisation.

Article 8

Exécution des décisions du Congrès

- a) Les Membres doivent faire tous leurs efforts pour mettre à exécution les décisions du Congrès.
- b) Toutefois, s'il est impossible à un Membre de mettre en vigueur quelque stipulation d'une résolution technique adoptée par le Congrès, ce Membre doit indiquer au Secrétaire général de l'Organisation si son incapacité est provisoire ou finale, ainsi que les raisons qui en sont la cause.

Article 9

Réunions

Les réunions du Congrès sont convoquées sur décision du Congrès ou du Comité exécutif, à des intervalles n'excédant pas quatre ans.

Article 10

Vote

- a) Dans un vote du Congrès, chaque Membre dispose d'une seule voix. Toutefois, seuls les Membres de l'Organisation qui sont des Etats (ci-après appelés «Membres qui sont des Etats») ont le droit de voter ou de prendre des décisions sur les sujets suivants:
 - 1) modification ou interprétation de la Convention ou propositions pour une nouvelle Convention;
 - 2) demandes d'admission comme Membres de l'Organisation;
 - 3) relations avec les Nations Unies et autres organisations intergouvernementales;
 - 4) élection du Président et des Vice-Présidents de l'Organisation et des membres du Comité

ihre Tätigkeit und prüft ihre Empfehlungen;

- g) er setzt nach Artikel 18 Fachkommissionen ein, bestimmt ihre Zuständigkeiten, koordiniert ihre Tätigkeit und prüft ihre Empfehlungen;
- h) er bestimmt den Sitz des Sekretariats der Organisation;
- i) er wählt den Präsidenten und die Vizepräsidenten der Organisation sowie die anderen Mitglieder des Exekutivausschusses mit Ausnahme der Präsidenten der Regionalverbände.

Der Kongreß kann ferner alle sonstigen geeigneten Maßnahmen in Angelegenheiten ergreifen, welche die Organisation betreffen

Artikel 8

Durchführung von Kongreßbeschlüssen

- a) Die Mitglieder werden sich nach besten Kräften bemühen, die Beschlüsse des Kongresses durchzuführen.
- b) Stellt jedoch ein Mitglied fest, daß es eine Bestimmung einer vom Kongreß angenommenen fachlichen EntschlieÙung nicht durchführen kann, so teilt es dem Generalsekretär der Organisation unter Angabe der Gründe mit, ob es diese Bestimmung nur vorläufig nicht oder überhaupt nicht durchführen kann.

Artikel 9

Tagungen

Tagungen des Kongresses werden durch Beschluß des Kongresses oder des Exekutivausschusses in Abständen von höchstens vier Jahren anberaumt.

Artikel 10

Abstimmung

- a) Bei Abstimmungen des Kongresses hat jedes Mitglied eine Stimme. Jedoch haben nur Mitglieder der Organisation, die Staaten sind (im folgenden als „Mitgliedstaaten“ bezeichnet), das Recht, über folgende Angelegenheiten abzustimmen oder zu beschließen:
 - 1. Änderung oder Auslegung dieses Übereinkommens oder Vorschläge für ein neues Übereinkommen;
 - 2. Anträge auf Mitgliedschaft in der Organisation;
 - 3. Beziehungen zu den Vereinten Nationen und anderen zwischenstaatlichen Organisationen;
 - 4. Wahl des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Organisation sowie der Mitglieder des

the Executive Committee other than the Presidents of the Regional Associations.

- (b) Decisions shall be by a two-thirds majority of the votes cast for and against, except that elections of individuals to serve in any capacity in the Organization shall be by simple majority of the votes cast. The provisions of this paragraph, however, shall not apply to decisions taken in accordance with Articles 3, 24, 25 and 27 of the Convention.

exécutif autres que les Présidents des Associations régionales.

- b) Les décisions sont prises à la majorité des deux tiers des voix exprimées pour ou contre, sauf en ce qui concerne l'élection à tout poste dans l'Organisation qui se fait à la majorité simple des voix exprimées. Les dispositions du présent alinéa toutefois, ne s'appliquent pas aux décisions prises en vertu des articles 3, 24, 25 et 27 de la Convention.

Exekutivausschusses mit Ausnahme der Präsidenten der Regionalverbände.

- b) Beschlüsse bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Ja- und Nein-Stimmen; jedoch genügt bei der Wahl von Personen, die in irgendeiner Eigenschaft in der Organisation Dienst tun sollen, die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Dieser Buchstabe gilt nicht für Beschlüsse, die nach den Artikeln 3, 24, 25 und 27 gefaßt werden.

Article 11 Quorum

The presence of delegates of a majority of the Members shall be required to constitute a quorum for meetings of the Congress. For those meetings of the Congress at which decisions are taken on the subjects enumerated in paragraph (a) of Article 10, the presence of delegates of a majority of the Members which are States shall be required to constitute a quorum.

Article 11 Quorum

La présence de délégués représentant la majorité des Membres est nécessaire pour qu'il y ait quorum aux séances du Congrès. Pour les séances du Congrès où des décisions sont prises sur les sujets énumérés à l'alinéa a) de l'article 10, la présence de la majorité des Membres qui sont des Etats est nécessaire pour qu'il y ait quorum.

Artikel 11 Beschlufähigkeit

Zur Beschlufähigkeit des Kongresses bei seinen Sitzungen ist die Anwesenheit von Delegierten der Mehrheit aller Mitglieder erforderlich. Für diejenigen Sitzungen des Kongresses, auf denen Beschlüsse über die in Artikel 10 Buchstabe a genannten Angelegenheiten gefaßt werden, ist zur Beschlufähigkeit die Anwesenheit von Delegierten der Mehrheit aller Mitgliedstaaten erforderlich.

Part VII The Executive Committee

Article 12 Composition

The Executive Committee shall consist of:

- (a) The President and the Vice-Presidents of the Organization;
- (b) The Presidents of Regional Associations who can be replaced at sessions by their alternates, as provided for in the Regulations;
- (c) Twelve Directors of Meteorological Services of Members of the Organization, who can be replaced at sessions by alternates, provided:
- (i) That these alternates shall be as provided for in the Regulations;
 - (ii) That not more than seven and not less than two members of the Executive Committee, comprising the President and Vice-Presidents of the Organization, the Presidents of Regional Associations and the twelve elected Directors shall come from one Region, this Region being determined in the case of each member in accordance with the Regulations.

Partie VII Le Comité exécutif

Article 12 Composition

Le Comité exécutif est composé:

- a) du Président et des Vice-Présidents de l'Organisation;
- b) des Présidents des Associations régionales, qui peuvent être remplacés aux sessions par des suppléants, ainsi qu'il est prévu au Règlement;
- c) de douze Directeurs de Services météorologiques des Membres de l'Organisation, qui peuvent être remplacés aux sessions par des suppléants, sous réserve:
- i) que ces suppléants soient ceux prévus par le Règlement;
 - ii) qu'aucune Région ne puisse compter plus de sept membres et compte au moins deux membres du Comité exécutif, y compris le Président et les Vice-Présidents de l'Organisation, les Présidents des Associations régionales et les douze Directeurs élus, la Région étant déterminée pour chaque membre conformément aux dispositions du Règlement.

Teil VII Der Exekutivausschuß

Artikel 12 Zusammensetzung

Der Exekutivausschuß besteht aus

- a) dem Präsidenten und den Vizepräsidenten der Organisation;
- b) den Präsidenten der Regionalverbände, an deren Stelle ihre Vertreter unter den Voraussetzungen der Vorschriften an den Sitzungen teilnehmen können;
- c) zwölf Direktoren von meteorologischen Diensten der Mitglieder der Organisation, an deren Stelle ihre Vertreter an den Sitzungen teilnehmen können; dies gilt mit der Maßgabe,
- i) daß diese Vertreter die Voraussetzungen der Vorschriften erfüllen, und
 - ii) daß höchstens sieben und mindestens zwei Mitglieder des Exekutivausschusses, einschließlich des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Organisation, der Präsidenten der Regionalverbände und der zwölf gewählten Direktoren, aus derselben Region kommen, wobei die Region jedes Mitglieds aufgrund der Vorschriften bestimmt wird.

Article 13**Fonctions**

The Executive Committee is the executive body of the Organization.

In addition to functions set out in other Articles of the Convention, the primary functions of the Executive Committee shall be:

- (a) To implement the decisions taken by the Members of the Organization either in Congress or by means of correspondence and to conduct the activities of the Organization in accordance with the intention of such decisions;
- (b) To consider and, where necessary, take action on behalf of the Organization on resolutions and recommendations of Regional Associations and Technical Commissions in accordance with the procedures laid down in the Regulations;
- (c) To provide technical information, counsel, and assistance in the field of meteorology;
- (d) To study and make recommendations on any matter affecting international meteorology and the operation of Meteorological Services;
- (e) To prepare the agenda for the Congress and to give guidance to the Regional Associations and Technical Commissions in the preparation of their agenda;
- (f) To report on its activities to each session of Congress;
- (g) To administer the finances of the Organization in accordance with the provisions of Part XI of the Convention.

The Executive Committee may also perform such other functions as may be conferred on it by the Congress or by Members collectively.

Article 14**Sessions**

- (a) The Executive Committee shall normally hold a session at least once a year, at a place and on a date to be determined by the President of the Organization, after consultation with other members of the Committee.
- (b) An extraordinary session of the Executive Committee shall be convened according to the procedures contained in the Regulations, after receipt by the Secretary-General of requests from a majority of the members of the Executive Committee. Such a session

Article 13**Fonctions**

Le Comité exécutif est l'organe exécutif de l'Organisation.

Outre les attributions qui lui sont réservées dans d'autres articles de la Convention, le Comité exécutif a pour fonctions principales:

- a) de mettre à exécution les décisions prises par les Membres de l'Organisation, soit au Congrès, soit par correspondance, et de conduire les activités de l'Organisation conformément à ces décisions;
- b) d'examiner et, si nécessaire, de prendre des mesures au nom de l'Organisation sur les résolutions et recommandations des Associations régionales et des Commissions techniques, conformément aux procédures fixées par le Règlement;
- c) de fournir des renseignements et des avis d'ordre technique, et toute l'assistance possible dans le domaine de la météorologie;
- d) d'étudier toute question intéressant la météorologie internationale et le fonctionnement des Services météorologiques, et de formuler des recommandations à ce sujet;
- e) de préparer l'ordre du jour du Congrès et de guider les Associations régionales et les Commissions techniques dans la préparation du programme de leurs travaux;
- f) de présenter un rapport sur ses activités à chaque session du Congrès;
- g) de gérer les finances de l'Organisation conformément aux dispositions de la partie XI de la Convention.

Le Comité exécutif peut également remplir toutes autres fonctions qui pourraient lui être confiées par le Congrès ou par l'ensemble des Membres.

Article 14**Sessions**

- a) Le Comité exécutif tient normalement une session au moins une fois par an, en un lieu et à une date fixés par le Président de l'Organisation, après consultation des membres du Comité.
- b) Le Comité exécutif se réunit en session extraordinaire conformément à la procédure fixée dans le Règlement, après réception par le Secrétaire général de demandes émanant de la majorité des membres du Comité exécutif. Une telle session peut également être convo-

Artikel 13**Aufgaben**

Der Exekutivausschuß ist das ausführende Organ der Organisation.

Außer den in anderen Artikeln festgesetzten Aufgaben hat er folgende Hauptaufgaben:

- a) Er führt die von den Mitgliedern der Organisation entweder im Kongreß oder durch Schriftwechsel gefaßten Beschlüsse aus und leitet die Tätigkeit der Organisation im Sinne dieser Beschlüsse;
- b) er prüft die Entschliefungen und Empfehlungen der Regionalverbände und Fachkommissionen und trifft ertorderlichenfalls namens der Organisation diesbezügliche Maßnahmen in Übereinstimmung mit den in den Vorschriften festgesetzten Verfahren;
- c) er gibt fachliche Auskunft, Rat und Unterstützung auf dem Gebiet der Meteorologie;
- d) er prüft alle Angelegenheiten, welche die internationale Meteorologie und den Betrieb der meteorologischen Dienste betühren und erteilt entsprechende Empfehlungen;
- e) er stellt die Tagesordnung des Kongresses auf und gibt den Regionalverbänden und Fachkommissionen Richtlinien für die Aufstellung ihrer Tagesordnungen;
- f) er erstattet auf jeder Tagung des Kongresses über seine Tätigkeit Bericht;
- g) er verwaltet die Finanzen der Organisation gemäß Teil XI dieses Übereinkommens.

Der Exekutivausschuß kann ferner alle sonstigen Aufgaben wahrnehmen, die ihm vom Kongreß oder gemeinsam von Mitgliedern übertragen werden.

Artikel 14**Tagungen**

- a) Der Exekutivausschuß hält normalerweise mindestens einmal im Jahr eine Tagung ab, deren Ort und Zeitpunkt der Präsident der Organisation nach Konsultation mit anderen Mitgliedern des Ausschusses festsetzt.
- b) Eine außerordentliche Tagung des Exekutivausschusses wird nach dem in den Vorschriften festgesetzten Verfahren anberaumt, wenn der Generalsekretär von einer Mehrheit der Mitglieder des Exekutivausschusses entsprechende Anträge erhalten hat. Ferner kann eine

may also be convened by agreement between the President and the two Vice-Presidents of the Organization.

Article 15
Voting

Decisions of the Executive Committee shall be by two-thirds majority of the votes cast for and against. Each member of the Executive Committee shall have only one vote, notwithstanding that he may be a member in more than one capacity.

Article 16
Quorum

The presence of two-thirds of the members shall be required to constitute the quorum for meetings of the Executive Committee.

Part VIII
Regional Associations

Article 17

- (a) Regional Associations shall be composed of the Members of the Organization, the networks of which lie in or extend into the Region.
- (b) Members of the Organization shall be entitled to attend the meetings of Regional Associations to which they do not belong, take part in the discussions, present their views upon questions affecting their own Meteorological Service, but shall not have the right to vote.
- (c) Regional Associations shall meet as often as necessary. The time and place of the meeting shall be determined by the Presidents of the Regional Associations in agreement with the President of the Organization.
- (d) The functions of the Regional Associations shall be:
- (i) To promote the execution of the resolutions of Congress and the Executive Committee in their respective Regions;
 - (ii) To consider matters brought to their attention by the Executive Committee;
 - (iii) To discuss matters of general meteorological interest and to co-ordinate meteorological and associated activities in their respective Regions;
 - (iv) To make recommendations to Congress and the Executive Committee on matters within the purposes of the Organization;

quée sur décision conjointe du Président et des deux Vice-Présidents de l'Organisation.

Article 15
Vote

Les décisions du Comité exécutif sont prises à la majorité des deux tiers des voix exprimées pour et contre. Chaque membre du Comité exécutif dispose d'une seule voix, quand bien même il serait membre à plus d'un titre.

Article 16
Quorum

La présence des deux tiers des membres est nécessaire pour qu'il y ait quorum aux séances du Comité exécutif.

Partie VIII
Associations régionales

Article 17

- a) Les Associations régionales sont composées des Membres de l'Organisation dont tout ou partie des réseaux se trouve dans la Région.
- b) Les Membres de l'Organisation ont le droit d'assister aux réunions des Associations régionales auxquelles ils n'appartiennent pas; de prendre part aux débats; de présenter leurs vues sur les questions qui concernent leur propre Service météorologique, mais ils n'ont pas le droit de vote.
- c) Les Associations régionales se réunissent aussi souvent qu'il est nécessaire. La date et le lieu de réunion sont fixés par les Présidents des Associations régionales avec l'assentiment du Président de l'Organisation.
- d) Les fonctions des Associations régionales sont les suivantes:
- i) encourager l'exécution des résolutions du Congrès et du Comité exécutif dans leurs Régions respectives;
 - ii) examiner toute question dont elles seraient saisies par le Comité exécutif;
 - iii) discuter de sujets d'intérêt général et coordonner, dans leurs Régions respectives, les activités météorologiques et connexes;
 - iv) présenter des recommandations au Congrès et au Comité exécutif sur les questions qui relèvent de la compétence de l'Organisation;

solche Tagung im Einvernehmen zwischen dem Präsidenten und den beiden Vizepräsidenten der Organisation anberaumt werden.

Artikel 15
Abstimmung

Beschlüsse des Exekutivausschusses bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Ja- und Nein-Stimmen. Jedes Mitglied des Exekutivausschusses hat nur eine Stimme, selbst wenn es in mehr als einer Eigenschaft Mitglied ist.

Artikel 16
Beschlußfähigkeit

Zur Beschlußfähigkeit des Exekutivausschusses bei seinen Sitzungen ist die Anwesenheit von zwei Dritteln der Mitglieder erforderlich.

Teil VIII
Regionalverbände

Artikel 17

- a) Die Regionalverbände setzen sich aus denjenigen Mitgliedern der Organisation zusammen, deren Netze ganz in der Region liegen oder teilweise in diese hineinreichen.
- b) Die Mitglieder der Organisation haben das Recht, den Tagungen der Regionalverbände, denen sie nicht angehören, beizuwohnen, an den Erörterungen teilzunehmen und zu Fragen Stellung zu nehmen, die ihren eigenen meteorologischen Dienst berühren; sie haben jedoch kein Stimmrecht.
- c) Die Regionalverbände tagen, so oft dies erforderlich ist. Zeitpunkt und Ort der Tagung bestimmen ihre Präsidenten im Einvernehmen mit dem Präsidenten der Organisation.
- d) Die Regionalverbände haben folgende Aufgaben:
- i) Sie fördern die Durchführung der Entschlüsse des Kongresses und des Exekutivausschusses in ihren Regionen;
 - ii) sie prüfen Angelegenheiten, auf die der Exekutivausschuß ihre Aufmerksamkeit lenkt;
 - iii) sie erörtern Angelegenheiten von allgemein meteorologischem Interesse und koordinieren meteorologische und verwandte Tätigkeiten in ihren Regionen;
 - iv) sie legen dem Kongreß und dem Exekutivausschuß Empfehlungen im Rahmen des Organisationszwecks vor;

- (v) To perform such other functions as may be conferred on them by the Congress.
- (c) Each Regional Association shall elect its President and Vice-President.

- v) assurer toutes autres fonctions qui pourraient lui être confiées par le Congrès.
- c) Chaque Association régionale élit son Président et son Vice-Président.

- v) sie nehmen alle sonstigen Aufgaben wahr, die ihnen der Kongreß zuweist.
- c) Jeder Regionalverband wählt seinen Präsidenten und Vizepräsidenten.

Part IX Technical Commissions

Article 18

- (a) Commissions consisting of technical experts may be established by the Congress to study and make recommendations to the Congress and the Executive Committee on any subject within the purposes of the Organization.
- (b) Members of the Organization have the right to be represented on the Technical Commissions.
- (c) Each Technical Commission shall elect its President and Vice-President.
- (d) Presidents of Technical Commissions may participate without vote in the meetings of the Congress and of the Executive Committee.

Partie IX Commissions techniques

Article 18

- a) Des commissions composées d'experts techniques peuvent être établies par le Congrès pour étudier toute question relevant de la compétence de l'Organisation et présenter au Congrès et au Comité exécutif des recommandations à ce sujet.
- b) Les Membres de l'Organisation ont le droit de se faire représenter dans les Commissions techniques.
- c) Chaque Commission technique élit son Président et son Vice-Président.
- d) Les Présidents des Commissions techniques peuvent participer, sans droit de vote, aux réunions du Congrès et à celles du Comité exécutif.

Teil IX Fachkommissionen

Artikel 18

- a) Der Kongreß kann Kommissionen aus Fachleuten einsetzen, die Fragen im Rahmen des Organisationszwecks prüfen und dem Kongreß und dem Exekutivausschuß entsprechende Empfehlungen vorlegen.
- b) Die Mitglieder der Organisation haben das Recht, in den Fachkommissionen vertreten zu sein.
- c) Jede Fachkommission wählt ihren Präsidenten und Vizepräsidenten.
- d) Die Präsidenten der Fachkommissionen können ohne Stimmrecht an den Sitzungen des Kongresses und des Exekutivausschusses teilnehmen.

Part X The Secretariat

Article 19

The permanent Secretariat of the Organization shall be composed of a Secretary-General and such technical and clerical staff as may be required for the work of the Organization.

Article 20

- (a) The Secretary-General shall be appointed by the Congress on such terms as the Congress may approve.
- (b) The staff of the Secretariat shall be appointed by the Secretary-General with the approval of the Executive Committee in accordance with regulations established by the Congress.

Article 21

- (a) The Secretary-General is responsible to the President of the Organization for the technical and administrative work of the Secretariat.
- (b) In the performance of their duties, the Secretary-General and the staff shall not seek or receive instructions from any authority external to the Organization. They shall refrain from any action which

Partie X Le Secrétariat

Article 19

Le Secrétariat permanent de l'Organisation est composé d'un Secrétaire général et du personnel technique et administratif nécessaire pour effectuer les travaux de l'Organisation.

Article 20

- a) Le Secrétaire général est nommé par le Congrès aux conditions approuvées par ce dernier.
- b) Le personnel du Secrétariat est nommé par le Secrétaire général, sous réserve d'approbation du Comité exécutif, conformément aux règlements établis par le Congrès.

Article 21

- a) Le Secrétaire général est responsable devant le Président de l'Organisation des travaux techniques et administratifs du Secrétariat.
- b) Dans l'accomplissement de leurs devoirs, le Secrétaire général et le personnel ne solliciteront ni n'accepteront d'instructions d'aucune autorité extérieure à l'Organisation. Ils s'abstiendront de toute ac-

Teil X Das Sekretariat

Artikel 19

Das ständige Sekretariat der Organisation setzt sich aus einem Generalsekretär und dem für die Arbeiten der Organisation erforderlichen Fach- und Verwaltungspersonal zusammen.

Artikel 20

- a) Der Generalsekretär wird vom Kongreß zu Bedingungen bestellt, die der Genehmigung des Kongresses bedürfen.
- b) Das Personal des Sekretariats wird vom Generalsekretär mit Zustimmung des Exekutivausschusses in Übereinstimmung mit Vorschriften bestellt, die der Kongreß erläßt.

Artikel 21

- a) Der Generalsekretär ist dem Präsidenten der Organisation für die fachlichen und verwaltungsmaßige Arbeiten des Sekretariats verantwortlich.
- b) Bei der Wahrnehmung ihrer Pflichten dürfen der Generalsekretär und das Personal keine Weisungen von Stellen außerhalb der Organisation erbitten oder entgegennehmen. Sie haben sich jeder Handlung zu ent-

might reflect on their position as international officers. Each Member of the Organization on its part shall respect the exclusively international character of the responsibilities of the Secretary-General and the staff and not seek to influence them in the discharge of their responsibilities to the Organization.

tion incompatible avec leur qualité de fonctionnaires internationaux. Pour sa part, chaque Membre de l'Organisation respectera le caractère exclusivement international des fonctions du Secrétaire général et du personnel et ne cherchera pas à les influencer dans l'exécution des tâches que leur confie l'Organisation.

halten, die ihrer Stellung als internationale Bedienstete abträglich sein könnte. Jedes Mitglied der Organisation wird seinerseits den ausschließlich internationalen Charakter der Verantwortlichkeiten des Generalsekretärs und des Personals achten und nicht versuchen, diese bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gegenüber der Organisation zu beeinflussen.

Part XI Finances

Partie XI Finances

Teil XI Finanzen

Article 22

Article 22

Artikel 22

- (a) The Congress shall determine the maximum expenditure which may be incurred by the Organization on the basis of the estimates submitted by the Secretary-General, after prior examination by, and with the recommendations of, the Executive Committee.
- (b) The Congress shall delegate to the Executive Committee such authority as may be required to approve the annual expenditures of the Organization within the limitations determined by the Congress.

- a) Le Congrès fixe le chiffre maximum des dépenses de l'Organisation d'après les prévisions soumises par le Secrétaire général, après examen préalable du Comité exécutif et compte tenu des recommandations formulées par ce dernier.
- b) Le Congrès délègue au Comité exécutif l'autorité qui pourrait lui être nécessaire pour approuver les dépenses annuelles de l'Organisation dans les limites fixées par le Congrès.

- a) Der Kongreß bestimmt die Höchstsumme der Ausgaben der Organisation aufgrund von Voranschlägen, die ihm der Generalsekretär nach Prüfung durch den Exekutivausschuß zugleich mit dessen Empfehlungen vorlegt.
- b) Der Kongreß überträgt dem Exekutivausschuß die Vollmacht, die erforderlich ist, um die jährlichen Ausgaben der Organisation innerhalb der vom Kongreß festgesetzten Grenzen zu genehmigen.

Article 23

Article 23

Artikel 23

The expenditures of the Organization shall be apportioned among the Members of the Organization in the proportions determined by the Congress

Les dépenses de l'Organisation sont réparties entre les Membres de l'Organisation dans les proportions fixées par le Congrès.

Die Kosten der Organisation werden nach einem vom Kongreß festzusetzenden Verhältnis auf die Mitglieder der Organisation umgelegt

Part XII Relations with the United Nations

Partie XII Relations avec les Nations Unies

Teil XII Beziehungen zu den Vereinten Nationen

Article 24

Article 24

Artikel 24

The Organization shall be in relationship to the United Nations pursuant to Article 57 of the Charter of the United Nations. Any agreement concerning such relationship shall require approval by two-thirds of the Members which are States.

Les relations entre l'Organisation et l'Organisation des Nations Unies sont régies par les termes de l'article 57 de la Charte des Nations Unies. Tout accord sur les relations entre les deux organisations nécessite l'approbation des deux tiers des Membres qui sont des Etats.

Die Organisation steht im Sinne von Artikel 57 der Charta der Vereinten Nationen mit diesen in Beziehung. Jede diese Beziehung betreffende Übereinkunft bedarf der Genehmigung durch zwei Drittel der Mitgliedstaaten.

Part XIII Relations with other organizations

Partie XIII Relations avec d'autres organisations

Teil XIII Beziehungen zu anderen Organisationen

Article 25

Article 25

Artikel 25

- (a) The Organization shall establish effective relations and co-operate closely with such other intergovernmental organizations as may be desirable. Any formal agreement entered into with such organizations shall be made by the Executive Committee, subject to approval by two-thirds of the

- a) L'Organisation établira des relations effectives et travaillera en collaboration étroite avec d'autres organisations intergouvernementales chaque fois qu'elle l'estimera opportun. Tout accord officiel qui serait établi avec de telles organisations devra être conclu par le Comité exécutif, sous réserve de

- a) Die Organisation nimmt, soweit sie dies für wünschenswert hält, konkrete Beziehungen zu anderen zwischenstaatlichen Organisationen auf und arbeitet eng mit ihnen zusammen. Jegliche formelle Übereinkunft mit solchen Organisationen wird vom Exekutivausschuß geschlossen und bedarf der Zustimmung

Members which are States, either in Congress or by correspondence.

- (b) The Organization may on matters within its purposes make suitable arrangements for consultation and co-operation with non-governmental international organizations and, with the consent of the government concerned, with national organizations, governmental or non-governmental.
- (c) Subject to approval by two-thirds of the Members which are States, the Organization may take over from any other international organization or agency, the purpose and activities of which lie within the purposes of the Organization, such functions, resources, and obligations as may be transferred to the Organization by international agreement or by mutually acceptable arrangements entered into between competent authorities of the respective organizations.

l'approbation des deux tiers des Membres qui sont des Etats, soit au Congrès, soit par correspondance.

- b) L'Organisation peut, sur toute question de sa compétence, prendre toutes dispositions utiles pour agir en consultation et collaboration avec les organisations internationales non gouvernementales et, si le gouvernement intéressé y consent, avec des organisations nationales, gouvernementales ou non.
- c) Sous réserve d'approbation par les deux tiers des Membres qui sont des Etats, l'Organisation peut accepter d'autres institutions ou organismes internationaux, dont les buts et l'activité relèvent de la compétence de l'Organisation, toutes fonctions, ressources et obligations qui pourraient être transférées à l'Organisation par accord international ou par arrangement mutuel intervenu entre les autorités compétentes des organisations respectives.

mung durch zwei Drittel der Mitgliedstaaten, entweder im Kongreß oder auf schriftlichem Wege.

- b) Die Organisation kann über Angelegenheiten, die im Rahmen ihres Zweckes liegen, geeignete Vereinbarungen über Konsultation und Zusammenarbeit mit internationalen nichtstaatlichen Organisationen und bei Vorliegen des Einverständnisses der zuständigen Regierung mit nationalen staatlichen oder nichtstaatlichen Organisationen treffen.
- c) Vorbehaltlich der Zustimmung durch zwei Drittel der Mitgliedstaaten kann die Organisation von jeder anderen internationalen Organisation oder Stelle, deren Ziel und Tätigkeit im Rahmen des Organisationszwecks liegen, Aufgaben, Hilfsmittel und Verpflichtungen übernehmen, soweit solche der Organisation durch internationale Übereinkunft oder durch Vereinbarung zwischen den zuständigen Organen der betreffenden Organisationen übertragen werden.

Part XIV

**Legal status,
privileges and immunities**

Article 26

- (a) The Organization shall enjoy in the territory of each Member such legal capacity as may be necessary for the fulfilment of its purposes and for the exercise of its functions.
- (b) (i) The Organization shall enjoy in the territory of each Member to which the present Convention applies such privileges and immunities as may be necessary for the fulfilment of its purposes and for the exercise of its functions;
- (ii) Representatives of Members, officers and officials of the Organization as well as members of the Executive Committee shall similarly enjoy such privileges and immunities as are necessary for the independent exercise of their functions in connexion with the Organization.
- (c) In the territory of any Member which is a State and which has acceded to the Convention on the Privileges and Immunities of the Specialized Agencies adopted by the General Assembly of the United Nations on 21 November 1947 such legal capacity, privileges and immunities shall be those defined in the said Convention.

Partie XIV

**Statut légal,
privileges et immunités**

Article 26

- a) L'Organisation jouit, sur le territoire de chacun de ses Membres, de la capacité juridique qui lui est nécessaire pour atteindre ses buts et exercer ses fonctions.
- b) i) L'Organisation jouit, sur le territoire de chacun des Membres auxquels s'applique la présente Convention, des privilèges et des immunités qui lui sont nécessaires pour atteindre ses buts et exercer ses fonctions;
- ii) les représentants des Membres, les titulaires de fonctions et les fonctionnaires de l'Organisation, ainsi que les membres du Comité exécutif, jouissent également des privilèges et immunités qui leur sont nécessaires pour exercer en toute indépendance les fonctions qu'ils détiennent de l'Organisation.
- c) Sur le territoire de tout Etat Membre qui a adhéré à la Convention sur les privilèges et immunités des institutions spécialisées adoptée par l'Assemblée générale des Nations Unies le 21 novembre 1947, ce statut juridique, ces privilèges et ces immunités sont ceux qui sont définis dans ladite Convention.

Teil XIV

**Rechtsstellung,
Vorrechte und Immunitäten**

Artikel 26

- a) Die Organisation besitzt im Hoheitsgebiet eines jeden Mitglieds die Rechtsfähigkeit, die für die Erfüllung ihres Zweckes und die Wahrnehmung ihrer Aufgaben notwendig ist.
- b) i) Die Organisation genießt im Hoheitsgebiet eines jeden Mitglieds, auf das dieses Übereinkommen Anwendung findet, diejenigen Vorrechte und Immunitäten, die für die Erfüllung ihres Zweckes und die Wahrnehmung ihrer Aufgaben notwendig sind.
- ii) Vertreter der Mitglieder, Amtsträger und Bedienstete der Organisation sowie Mitglieder des Exekutivausschusses genießen ebenfalls diejenigen Vorrechte und Immunitäten, die für die unabhängige Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Rahmen der Organisation notwendig sind.
- c) Diese Rechtsfähigkeit, Vorrechte und Immunitäten bestimmen sich im Hoheitsgebiet jedes Mitgliedstaats, der dem am 21. November 1947 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen angenommenen Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen beigetreten ist, nach dem genannten Abkommen.

Part XV
Amendments

Article 27

- (a) The text of any proposed amendment to the present Convention shall be communicated by the Secretary-General to Members of the Organization at least six months in advance of its consideration by the Congress.
- (b) Amendments to the present Convention involving new obligations for Members shall require approval by the Congress, in accordance with the provisions of Article 10 of the present Convention, by a two-thirds majority vote, and shall come into force on acceptance by two-thirds of the Members which are States for each such Member accepting the amendment and thereafter for each remaining such Member on acceptance by it. Such amendments shall come into force for any Member not responsible for its own international relations upon the acceptance on behalf of such a Member by the Member responsible for the conduct of its international relations.
- (c) Other amendments shall come into force upon approval by two-thirds of the Members which are States.

Part XVI
Interpretation and disputes

Article 28

Any question or dispute concerning the interpretation or application of the present Convention which is not settled by negotiation or by the Congress shall be referred to an independent arbitrator appointed by the President of the International Court of Justice, unless the parties concerned agree on another mode of settlement.

Part XVII
Withdrawal

Article 29

- (a) Any Member may withdraw from the Organization on twelve months' notice in writing given by it to the Secretary-General of the Organization, who shall at once inform all the Members of the Organization of such notice of withdrawal.
- (b) Any Member of the Organization not responsible for its own inter-

Partie XV
Amendements

Article 27

- a) Tout projet d'amendement à la présente Convention sera communiqué par le Secrétaire général aux Membres de l'Organisation, six mois au moins avant d'être soumis à l'examen du Congrès.
- b) Tout amendement à la présente Convention comportant de nouvelles obligations pour les Membres de l'Organisation sera approuvé par le Congrès conformément aux dispositions de l'article 10 de la présente Convention, à la majorité des deux tiers, et entrera en vigueur, sur acceptation par les deux tiers des Membres qui sont des Etats, pour chacun de ces Membres qui accepte ledit amendement et, par la suite, pour chaque Membre restant, sur acceptation par celui-ci. De tels amendements entreront en vigueur, pour tout Membre qui n'est pas responsable de ses propres relations internationales, après acceptation en son nom par le Membre responsable de la conduite de ses relations internationales.
- c) Les autres amendements entreront en vigueur après avoir été approuvés par les deux tiers des Membres qui sont des Etats.

Partie XVI
Interprétation et litiges

Article 28

Toute question ou tout litige portant sur l'interprétation ou l'application de la présente Convention qui ne pourraient être réglés par voie de négociations ou par le Congrès seront renvoyés devant un arbitre indépendant désigné par le Président de la Cour internationale de Justice, à moins que les parties intéressées ne conviennent entre elles d'un autre mode de règlement.

Partie XVII
Retrait

Article 29

- a) Tout Membre peut se retirer de l'Organisation sur préavis d'un an donné par écrit au Secrétaire général de l'Organisation, qui en informera immédiatement tous les Membres de l'Organisation.
- b) Tout Membre de l'Organisation qui n'est pas responsable de ses pro-

Teil XV
Änderungen

Artikel 27

- a) Der Generalsekretär teilt den Mitgliedern der Organisation den Wortlaut jedes Änderungsvorschlags zu diesem Übereinkommen spätestens sechs Monate vor dessen Behandlung durch den Kongreß mit.
- b) Änderungen dieses Übereinkommens, die neue Verpflichtungen für die Mitglieder enthalten, bedürfen der Zustimmung des Kongresses, und zwar durch Zweidrittelmehrheit im Sinne des Artikels 10; sie treten nach Annahme durch zwei Drittel der Mitgliedstaaten für jeden Mitgliedstaat, der sie angenommen hat, in Kraft, und danach für jeden weiteren Mitgliedstaat zu dem Zeitpunkt, in dem er sie annimmt. Diese Änderungen treten für jedes für seine internationalen Beziehungen nicht selbst verantwortliche Mitglied in Kraft, sobald sie in dessen Namen von dem für seine internationalen Beziehungen verantwortlichen Mitglied angenommen worden sind.
- c) Sonstige Änderungen treten nach Zustimmung durch zwei Drittel der Mitgliedstaaten in Kraft.

Teil XVI
Auslegung und Streitigkeiten

Artikel 28

Entsteht über die Auslegung oder Anwendung dieses Übereinkommens eine Frage oder Streitigkeit, die nicht durch Verhandlungen oder durch den Kongreß geregelt werden kann, so wird sie einem unabhängigen Schiedsrichter unterbreitet, der vom Präsidenten des Internationalen Gerichtshofes ernannt wird, sofern sich die beteiligten Parteien nicht auf eine andere Form der Regelung einigen.

Teil XVII
Austritt

Artikel 29

- a) Jedes Mitglied kann mit einer Kündigungsfrist von zwölf Monaten aus der Organisation austreten; die Kündigung ist dem Generalsekretär der Organisation schriftlich einzureichen; dieser unterrichtet sofort alle Mitglieder der Organisation.
- b) Für jedes für seine internationalen Beziehungen nicht selbst verant-

national relations may be withdrawn from the Organization on twelve months' notice in writing given by the Member or other authority responsible for its international relations to the Secretary-General of the Organization, who shall at once inform all the Members of the Organization of such notice of withdrawal.

Part XVIII Suspension

Article 30

If any Member fails to meet its financial obligations to the Organization or otherwise fails in its obligations under the present Convention, the Congress may by resolution suspend it from exercising its rights and enjoying privileges as a Member of the Organization until it has met such financial or other obligations.

Part XIX Ratification and accession

Article 31

The present Convention shall be ratified by the signatory States and the instruments of ratification shall be deposited with the Government of the United States of America, which will notify each signatory and acceding State of the date of deposit thereof.

Article 32

Subject to the provisions of Article 3 of the present Convention, accession shall be effected by the deposit with the Government of the United States of America of an instrument of accession, which shall take effect on the date of its receipt by the Government of the United States of America, which will notify each signatory and acceding State thereof.

Article 33

Subject to the provisions of Article 3 of the present Convention,

- a) Any contracting State may declare that its ratification of, or accession to, the present Convention includes any territory or group of territories for the international relations of which it is responsible.
- b) The present Convention may at any time thereafter be applied to any such territory or group of

pres relations internationales peut être retiré de l'Organisation sur préavis d'un an donné par écrit, par le Membre ou par toute autre autorité responsable de ses relations internationales, au Secrétaire général de l'Organisation qui en informera immédiatement tous les Membres de l'Organisation.

Partie XVIII Suspension

Article 30

Si un Membre manque à ses obligations financières vis-à-vis de l'Organisation, ou manque de toute autre manière aux obligations que lui impose la présente Convention, le Congrès peut, par une résolution à cet effet, suspendre ce Membre de l'exercice de ses droits et de la jouissance de ses privilèges en tant que Membre de l'Organisation, jusqu'à ce qu'il se soit acquitté desdites obligations, financières ou autres.

Partie XIX Ratification et adhésion

Article 31

La présente Convention sera ratifiée par les Etats signataires et les instruments de ratification seront déposés auprès du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, qui notifiera la date de leur dépôt à tous les Etats signataires et adhérents.

Article 32

Sous réserve des dispositions de l'article 3 de la présente Convention, l'adhésion pourra s'effectuer par le dépôt auprès du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique d'un instrument d'adhésion, qui prendra effet à la date de sa réception par ce gouvernement, lequel notifiera tous les Etats signataires et adhérents.

Article 33

a) Sous réserve des dispositions de l'article 3 de la Convention, tout Etat contractant peut, au moment de sa ratification ou de son adhésion, déclarer que la présente Convention est valable pour tel territoire ou groupe de territoires pour lequel il assume la responsabilité des relations internationales.

b) La présente Convention peut à tout moment par la suite être appliquée à un territoire ou groupe de terri-

torliche Mitglied der Organisation kann der Austritt mit einer Frist von zwölf Monaten aufgrund einer Kündigung erfolgen, die das für dessen internationale Beziehungen verantwortliche Mitglied oder eine andere verantwortliche Stelle schriftlich beim Generalsekretär der Organisation einreicht; dieser unterrichtet sofort alle Mitglieder der Organisation.

Teil XVIII Suspension

Artikel 30

Kommt ein Mitglied seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Organisation nicht nach oder erfüllt es seine sonstigen Verpflichtungen aus diesem Übereinkommen nicht, so kann der Kongreß dieses Mitglied durch Entschliebung von der Ausübung seiner Rechte und Vorrechte als Mitglied der Organisation solange ausschließen, bis es seine finanziellen oder sonstigen Verpflichtungen erfüllt hat.

Teil XIX Ratifizierung und Beitritt

Artikel 31

Dieses Übereinkommen bedarf der Ratifizierung durch die Unterzeichnerstaaten; die Ratifikationsurkunden sind bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika zu hinterlegen; diese notifiziert den Tag der Hinterlegung jedem Staat, der das Übereinkommen unterzeichnet hat oder ihm beitrifft.

Artikel 32

Vorbehaltlich des Artikels 3 wird der Beitritt durch Hinterlegung einer Beitrittsurkunde bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika vollzogen; die Urkunde wird mit dem Tag ihres Eingangs bei der genannten Regierung rechtswirksam; diese übermittelt jedem Staat, der das Übereinkommen unterzeichnet hat oder ihm beitrifft, eine entsprechende Notifikation.

Artikel 33

Vorbehaltlich des Artikels 3
a) kann jeder Vertragsstaat erklären, daß seine Ratifizierung oder sein Beitritt Hoheitsgebiete oder Gruppen von solchen mit einschließt, für deren internationale Beziehungen er verantwortlich ist;

b) kann dieses Übereinkommen in der Folge jederzeit nach schriftlicher Notifikation an die Regierung der

territories upon a notification in writing to the Government of the United States of America, and the present Convention shall apply to the territory or group of territories on the date of the receipt of the notification by the Government of the United States of America, which will notify each signatory and acceding State thereof.

- (c) The United Nations may apply the present Convention to any trust territory or group of trust territories for which it is the administering authority. The Government of the United States of America will notify all signatory and acceding States of any such application.

Part XX

Entry into force

Article 34

The present Convention shall come into force on the thirtieth day after the date of the deposit of the thirtieth instrument of ratification or accession. The present Convention shall come into force for each State ratifying or acceding after that date on the thirtieth day after the deposit of its instrument of ratification or accession.

The present Convention shall bear the date on which it is opened for signature and shall remain open for signature for a period of one hundred and twenty days thereafter.

IN WITNESS WHEREOF the undersigned, being duly authorized by their respective governments, have signed the present Convention.

DONE at Washington this eleventh day of October 1947, in the English and French languages, each equally authentic, the original of which shall be deposited in the archives of the Government of the United States of America. The Government of the United States of America shall transmit certified copies thereof to all the signatory and acceding States.

toires, sur notification par écrit au Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, et vaudra à l'égard dudit territoire à la date de réception de la notification par ce gouvernement, qui notifiera tous les Etats signataires et adhérents.

- (c) Les Nations Unies pourront appliquer la présente Convention à tout territoire ou groupe de territoires sous tutelle dont l'administration leur incombe. Le Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique notifiera cette application à tous les Etats signataires et adhérents.

Partie XX

Entrée en vigueur

Article 34

La présente Convention entrera en vigueur trente jours après la date du dépôt du trentième instrument de ratification ou d'adhésion. La présente Convention entrera en vigueur pour chaque Etat qui la ratifie ou y adhère après cette date, trente jours après le dépôt de son instrument de ratification ou d'adhésion.

La présente Convention portera la date à laquelle elle sera ouverte aux signatures et restera ensuite ouverte aux signatures pendant une période de cent vingt jours.

EN FOI DE QUOI, les soussignés, étant dûment autorisés à cet effet par leurs gouvernements respectifs, ont signé la présente Convention.

FAIT à Washington, le 11 octobre 1947, en anglais et en français, les deux textes faisant également foi, dont l'original sera déposé aux archives du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, qui en transmettra des copies certifiées conformes à tous les Etats signataires et adhérents.

Vereinigten Staaten von Amerika auf derartige Hoheitsgebiete oder Gruppen von solchen angewendet werden und tritt dann für diese mit dem Tag in Kraft, an dem die Notifikation bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika eingeht; diese übermittelt jedem Staat, der das Übereinkommen unterzeichnet hat oder ihm beiträgt, eine entsprechende Notifikation;

- (c) können die Vereinten Nationen dieses Übereinkommen auf jegliche unter ihrer Verwaltungshoheit stehenden Treuhandgebiete oder Gruppen von solchen anwenden. Die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika notifiziert diese Anwendung allen Staaten, die das Übereinkommen unterzeichnet haben oder ihm beitreten.

Teil XX

Inkrafttreten

Artikel 34

Dieses Übereinkommen tritt am dreißigsten Tag nach Hinterlegung der dreißigsten Ratifikations- oder Beitrittsurkunde in Kraft. Für jeden Staat, der es nach diesem Zeitpunkt ratifiziert oder ihm beiträgt, tritt es am dreißigsten Tag nach Hinterlegung seiner Ratifikations- oder Beitrittsurkunde in Kraft.

Dieses Übereinkommen trägt das Datum des Tages, an dem es zur Unterzeichnung aufgelegt wird; es liegt danach 120 Tage lang zur Unterzeichnung auf.

ZU URKUND DESSEN haben die von ihren Regierungen hierzu gehörig befugten Unterzeichneten dieses Übereinkommen unterschrieben.

GESCHEHEN zu Washington am 11. Oktober 1947 in englischer und französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist, in einer Urschrift, die im Archiv der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt wird. Die genannte Regierung übermittelt allen Staaten, die das Übereinkommen unterzeichnet haben oder ihm beitreten, beglaubigte Abschriften.

Signatory countries

The Convention, which was opened for signature on October 11, 1947, at Washington and remained open for signature for a period of one hundred and twenty days thereafter, has been signed on behalf of the following countries:

ARGENTINA
 AUSTRALIA
 BELGIUM (including the Belgian Congo)
 BRAZIL
 BURMA
 CANADA
 CHILE
 CHINA
 COLOMBIA
 CUBA
 CZECHOSLOVAKIA
 DENMARK
 DOMINICAN REPUBLIC
 ECUADOR
 EGYPT
 FINLAND
 FRANCE
 GREECE
 GUATEMALA
 HUNGARY
 ICELAND
 INDIA
 IRELAND
 ITALY
 MEXICO
 KINGDOM OF THE NETHERLANDS
 NEW ZEALAND
 NORWAY
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 POLAND
 PORTUGAL
 REPUBLIC OF THE PHILIPPINES
 SIAM
 SWEDEN
 SWITZERLAND
 TURKEY
 UNION OF SOUTH AFRICA
 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND
 UNITED STATES OF AMERICA
 URUGUAY
 YUGOSLAVIA

Pays signataires

La Convention qui a été ouverte aux signatures le 11 octobre 1947 à Washington et est restée ensuite ouverte aux signatures pendant une période de cent vingt jours, a été signée au nom des pays suivants:

ARGENTINE
 AUSTRALIE
 BELGIQUE (y compris le Congo Belge)
 BIRMANIE
 BRÉSIL
 CANADA
 CHILI
 CHINE
 COLOMBIE
 CUBA
 DANEMARK
 RÉPUBLIQUE DOMINICAINE
 EGYPTE
 EQUATEUR
 ETATS-UNIS D'AMÉRIQUE
 FINLANDE
 FRANCE
 GRÈCE
 GUATEMALA
 HONGRIE
 INDE
 IRLANDE
 ISLANDE
 ITALIE
 MEXIQUE
 NORVÈGE
 NOUVELLE-ZÉLANDE
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 ROYAUME DES PAYS-BAS
 RÉPUBLIQUE DES PHILIPPINES
 POLOGNE
 PORTUGAL
 ROYAUME-UNI DE GRANDE-BRETAGNE ET D'IRLANDE DU NORD
 SIAM
 SUÈDE
 SUISSE
 TCHÉCOSLOVAQUIE
 TURQUIE
 UNION SUD-AFRICAINE
 URUGUAY
 YUGOSLAVIE

Unterzeichnerstaaten

Das Übereinkommen, das am 11. Oktober 1947 in Washington zur Unterzeichnung aufgelegt wurde und danach 120 Tage lang zur Unterzeichnung auflag, ist für folgende Staaten unterzeichnet worden:

ÄGYPTEN
 ARGENTINIEN
 AUSTRALIEN
 BELGIEN (einschließlich Belgisch-Kongos)
 BIRMA
 BRASILIEN
 CHILE
 CHINA
 DÄNEMARK
 DOMINIKANISCHE REPUBLIK
 ECUADOR
 FINNLAND
 FRANKREICH
 GRIECHENLAND
 GUATEMALA
 INDIEN
 IRLAND
 ISLAND
 ITALIEN
 JUGOSLAWIEN
 KANADA
 KOLUMBIEN
 KUBA
 MEXIKO
 NEUSEELAND
 KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE
 NORWEGEN
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 REPUBLIK DER PHILIPPINEN
 POLEN
 PORTUGAL
 SCHWEDEN
 SCHWEIZ
 SIAM
 SÜDAFRIKANISCHE UNION
 TSCHECHOSLOWAKEI
 TÜRKEI
 UNGARN
 URUGUAY
 VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND
 VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA

Annex I

States represented at the Conference of Directors of the International Meteorological Organization convened at Washington, D.C., on September 22, 1947

ARGENTINA
 AUSTRALIA
 BELGIUM
 BRAZIL
 BURMA
 CANADA
 CHILE
 CHINA
 COLOMBIA
 CUBA
 CZECHOSLOVAKIA
 DENMARK
 DOMINICAN REPUBLIC
 ECUADOR
 EGYPT
 FINLAND
 FRANCE
 GREECE
 GUATEMALA
 HUNGARY
 ICELAND
 INDIA
 IRELAND
 ITALY
 MEXICO
 NETHERLANDS
 NEW ZEALAND
 NORWAY
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 PHILIPPINES
 POLAND
 PORTUGAL
 RUMANIA
 SIAM
 SWEDEN
 SWITZERLAND
 TURKEY
 UNION OF SOUTH AFRICA
 UNION OF SOVIET SOCIALIST
 REPUBLICS
 UNITED KINGDOM OF GREAT
 BRITAIN
 AND NORTHERN IRELAND
 UNITED STATES OF AMERICA
 URUGUAY
 VENEZUELA
 YUGOSLAVIA

Annexe I

Etats représentés à la Conférence des Directeurs de l'Organisation météorologique internationale réunie à Washington, D.C., le 22 septembre 1947

ARGENTINE
 AUSTRALIE
 BELGIQUE
 BIRMANIE
 BRÉSIL
 CANADA
 CHILI
 CHINE
 COLOMBIE
 CUBA
 DANEMARK
 EGYPTÉ
 EQUATEUR
 ETATS-UNIS D'AMÉRIQUE
 FINLANDE
 FRANCE
 GRÈCE
 GUATEMALA
 HONGRIE
 INDE
 IRLANDE
 ISLANDE
 ITALIE
 MEXIQUE
 NORVÈGE
 NOUVELLE-ZÉLANDE
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 PAYS-BAS
 PHILIPPINES
 POLOGNE
 PORTUGAL
 RÉPUBLIQUE DOMINICAINE
 ROUMANIE
 ROYAUME-UNI DE GRANDE-
 BRETAGNE ET D'IRLANDE
 DU NORD
 SIAM
 SUÈDE
 SUISSE
 TCHÉCOSLOVAQUIE
 TURQUIE
 UNION DES RÉPUBLIQUES
 SOCIALISTES SOVIÉTIQUES
 UNION SUD-AFRICAINE
 URUGUAY
 VENEZUELA
 YOUgosLAVIE

Anlage I

Staaten, die auf der am 22. September 1947 in Washington, D.C., zusammengetretenen Direktoren-Konferenz der Internationalen Meteorologischen Organisation vertreten sind:

AGYP TEN
 ARGENTINIEN
 AUSTRALIEN
 BELGIEN
 BIRMA
 BRASILIEN
 CHILE
 CHINA
 DÄNEMARK
 DOMINIKANISCHE REPUBLIK
 ECUADOR
 FINNLAND
 FRANKREICH
 GRIECHENLAND
 GUATEMALA
 INDIEN
 IRLAND
 ISLAND
 ITALIEN
 JUGOSLAWIEN
 KANADA
 KOLUMBIEN
 KUBA
 MEXIKO
 NEUSEELAND
 NIEDERLANDE
 NORWEGEN
 PAKISTAN
 PARAGUAY
 PHILIPPINEN
 POLEN
 PORTUGAL
 RUMANIEN
 SCHWEDEN
 SCHWEIZ
 SIAM
 SUDAFRIKANISCHE UNION
 TSCHECHOSLOWAKEI
 TURKEI
 UNGARN
 UNION DER SOZIALISTISCHEN
 SOWJETREPUBLIKEN
 URUGUAY
 VENEZUELA
 VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSS-
 BRITANNIEN UND NORDIRLAND
 VEREINIGTE STAATEN
 VON AMERIKA

Annex II

Territories or groups of territories which maintain their own Meteorological Services and of which the States responsible for their international relations are represented at the Conference of Directors of the International Meteorological Organization convened at Washington, D.C., on September 22, 1947

ANGLO-EGYPTIAN SUDAN
 BELGIAN CONGO
 BERMUDA
 BRITISH EAST AFRICA
 BRITISH GUIANA
 BRITISH WEST AFRICA
 CAMEROONS
 CAPE VERDE ISLANDS
 CEYLON
 CURAÇAO
 FRENCH EQUATORIAL AFRICA
 FRENCH OCEANIC COLONIES
 FRENCH SOMALILAND
 FRENCH TOGOLAND
 FRENCH WEST AFRICA
 HONG KONG
 INDO CHINA
 JAMAICA
 MADAGASCAR
 MALAYA
 MAURITIUS
 MOROCCO (not including the Spanish Zone)
 NETHERLANDS INDIES
 NEW CALEDONIA
 PALESTINE
 PORTUGUESE EAST AFRICA
 PORTUGUESE WEST AFRICA
 RHODESIA
 SURINAM
 TUNISIA

Annexe II

Territoires ou groupes de territoires qui maintiennent leurs propres Services météorologiques et dont les Etats responsables pour leurs relations internationales sont représentés à la Conférence des Directeurs de l'Organisation météorologique internationale réunie à Washington, D.C., le 22 septembre 1947

AFRIQUE EQUATORIALE FRANÇAISE
 AFRIQUE OCCIDENTALE ANGLAISE
 AFRIQUE OCCIDENTALE FRANÇAISE
 AFRIQUE OCCIDENTALE PORTUGAISE
 AFRIQUE ORIENTALE ANGLAISE
 AFRIQUE ORIENTALE PORTUGAISE
 BERMUDES
 CAMEROUN
 CEYLAN
 CONGO BELGE
 CURAÇAO
 ETABLISSEMENTS FRANÇAIS DE L'Océanie
 GUYANE ANGLAISE
 HONG-KONG
 ILE MAURICE
 ILES DU CAP VERT
 INDES NÉERLANDAISES
 INDOCHINE
 JAMAÏQUE
 MADAGASCAR
 MALAISIE
 MAROC (sauf la zone espagnole)
 NOUVELLE-CALÉDONIE
 PALESTINE
 RHODÉSIE
 SOMALIE FRANÇAISE
 SOUDAN ANGLO-EGYPTIEN
 SURINAME
 TOGO FRANÇAIS
 TUNISIE

Anlage II

Hoheitsgebiete oder Gruppen von solchen, die einen eigenen meteorologischen Dienst unterhalten und deren für ihre internationalen Beziehungen verantwortliche Staaten auf der am 22. September 1947 in Washington, D.C., zusammengetretenen Direktoren-Konferenz der Internationalen Meteorologischen Organisation vertreten sind:

ANGLO-AGYPTISCHER SUDAN
 BELGISCH-KONGO
 BERMUDA
 BRITISCH-GUAYANA
 BRITISCH-OSTAFRIKA
 BRITISCH-WESTAFRIKA
 CEYLON
 CURAÇAO
 FRANZOSISCH-AQUATORIALAFRIKA
 FRANZOSISCH-OZEANIEN
 FRANZOSISCH-SOMALILAND
 FRANZOSISCH-TOGO
 FRANZOSISCH-WESTAFRIKA
 HONGKONG
 INDOCHINA
 JAMAICA
 KAMERUN
 KAPVERDISCHE INSELN
 MADAGASKAR
 MALAYA
 MAROKKO
 (mit Ausnahme der spanischen Zone)
 MAURITIUS
 NEUKALEDONIEN
 NIEDERLÄNDISCH-INDIEN
 PALASTINA
 PORTUGIESISCH-OSTAFRIKA
 PORTUGIESISCH-WESTAFRIKA
 RHODESIEN
 SURINAM
 TUNESIEN

Bundesgesetzblatt 1949/50 bis 1966

Bisher erschienene Jahrgänge, gebunden

1949/50 26,— DM

Teil I		Teil II	
1951	26,— DM	1951	9,— DM
1952	26,— DM	1952	26,— DM
1953	47,— DM	1953	21,— DM
1954	21,— DM	1954	38,— DM
1955	29,— DM	1955	31,— DM
1956	36,— DM	1956	52,— DM
1957	52,— DM	1957	55,— DM
1958	31,— DM	1958	31,— DM
1959	31,— DM	1959	52,— DM
1960	39,— DM	1960	68,— DM
1961	70,— DM	1961	68,— DM
1962	36,— DM	1962	72,— DM
1963	43,— DM	1963	62,— DM
1964	43,— DM	1964	75,— DM
1965	75,— DM	1965	75,— DM
1966	45,— DM	1966	66,— DM

*

Einbanddecken der bisher erschienenen Jahrgänge

1949/50 3,— DM

Teil I		Teil II	
1951	3,— DM	1951	3,— DM
1952	3,— DM	1952	3,— DM
1953	6,— DM	1953	3,— DM
1954	3,— DM	1954	6,— DM
1955	3,— DM	1955	3,— DM
1956	3,— DM	1956	6,— DM
1957	6,— DM	1957	6,— DM
1958	3,— DM	1958	3,— DM
1959	3,— DM	1959	6,— DM
1960	3,— DM	1960	9,— DM
1961	6,— DM	1961	6,— DM
1962	3,— DM	1962	6,— DM
1963	3,— DM	1963	6,— DM
1964	3,— DM	1964	6,— DM
1965	6,— DM	1965	6,— DM
1966	3,— DM	1966	6,— DM

*

Reichsgesetzblatt Teil I 1945	5,25 DM
Gesetzblatt der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes 1947—1949	13,— DM

Die Preise verstehen sich jeweils einschließlich Versandkosten

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m.b.H., Bonn-Köln. — Druck: Bundesdruckerei. Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Austerlegung verkündet. In Teil III wird das als fortgeltend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über die Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Bezugsbedingungen für Teil III durch den Verlag. Bezugsbedingungen für Teil I und II: Laufender Bezug nur durch die Post. Bezugspreis vierteljährlich für Teil I und Teil II je DM 8,50. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten DM 0,40 gegen Vorauszahlung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung. Preis dieser Ausgabe DM 0,80 zuzüglich Versandgebühr DM 0,15.